

## Baubeschreibung

Die Mehrzweckhalle Unterweiler ist eine 1-geschossige Turn- und Mehrzweckhalle mit ca. 1.300 m<sup>2</sup> Grundfläche, davon

- ca. 540 m<sup>2</sup> eigentliche Halle, Flachdach mit Dachhöhe ca. 6,5 m über Fußboden EG
- ca. 760 m<sup>2</sup> Nebenräume, mehrere Flachdachflächen mit unterschiedlichen Dachhöhen von ca. 2,9 m bis ca. 3,9 m über Fußboden EG.

Die Flachdachflächen, bisher gedämmt mit EPS-Dämmung unterschiedlicher Dicke bis maximal 16 cm und abgedichtet mit Bitumenbahnen, sollen saniert werden. In diesem Zug ist auch die Sanierung der mit Faserzementplatten gedeckten Schrägdachflächen vorgesehen. Diese bilden an zwei Seiten den Höhenübergang vom hohen Hallendach zu den niedrigeren Nebenräumen, außerdem an den sonstigen Dachrändern einen gestalterischen Kranz entlang der Attiken.

Prinzipiell ist die Erneuerung der Abdichtungen, Dämmungen und Deckungen geplant. Die Flächen sollen in der bisherigen Form neu hergestellt werden, wobei die heutigen technischen Regeln und insbesondere die Energieeinsparanforderungen berücksichtigt werden.

Folgende Arbeiten sind im Einzelnen geplant:

- Erneuerung der Bitumen-Dampfsperren oberhalb der Flachdachtragschalen / unterhalb der Flachdachdämmschichten
- Ersatz der EPS-Flachdachdämmungen durch PU-Dämmungen
- Ersatz der Bitumen-Flachdachabdichtungen durch neue (2-lagig)
- Ersatz der Lichtkuppeln durch neue
- Ersatz der Attikaabdeckungen aus Titanzinkblech gegen neue aus demselben Material oder aus beschichtetem Aluminiumblech
- Anpassung der Attika-Holzkonstruktionen an die neuen Dämmstärken
- Neueinbau von Zubehör wie Sicherungsösen (Sekuranten) und Notabläufen entsprechend den heutigen Vorschriften
- Ersatz der Schrägdachdeckungen aus Faserzementplatten, einschließlich Lattungen, durch neue
- unter der Faserzementdeckung Ausbildung eines Unterdachs, wie es bisher nicht vorhanden ist, als eigentliche wasserableitende Schicht (nur bei Schrägdächern, die von Flachdachflächen aus aufgehen und einen Dachraum bilden, nicht an den Attikakränzen)
- Erneuerung der Dämmungen (Wand, Boden) innerhalb der Schrägdachräume.

Die Tragkonstruktionen der Dächer, einschließlich Trapezblechschalen, werden unverändert beibehalten.

01.06.2021  
 planer gmbh sterr-ludwig  
 Martin Ulma